

Pferdewirtschaft, Bachelor of Science

Berufsbeschreibung

Die studierten Wissenschaftler der Pferdewirtschaft sind Vollprofis, sobald es um das Thema Pferd geht. Sie kennen sich bestens aus mit Haltung, Ernährung, Gesundheit oder Zucht der großen Tiere, die aus unterschiedlichen Gründen gehalten werden. Neben der Bestimmung als Nutztier in der Landwirtschaft spielen beispielsweise der Reitsport und das Marketing um diesen Sport eine große Rolle.

Die Arten einer Beschäftigung für die studierten Pferdewirtschaftler sind vielfältig. Sie reichen von organisierenden bis hin zu verantwortungsvoll-leitenden Aufgaben in Unternehmen und Verbänden, bei denen sich der berufliche Alltag um Pferde und den Reitsport dreht. Dazu gehören Reitschulen, aber auch private oder staatliche Gestüte. Zudem können sie in Betrieben tätig werden, die mit der Herstellung von Ausrüstung und Zubehör rund ums Pferd/den Reitsport beschäftigt sind. Mögliche Arbeitgeber sind ebenso Futtermittelhersteller, Unternehmen der Reittouristik, Organisatoren von Reitturnieren oder ähnliche Institutionen.

Anforderung

Fachhochschulreife, Hochschulreife, Abschluss einer einschlägigen Ausbildung und erste Berufserfahrungen. Vorpraktikum von drei Monaten Dauer muss nachgewiesen werden.

Großes Faible für Pferde und Tiere, Interesse an Biologie und Mathematik, Verständnis für wirtschaftliche und rechtliche Zusammenhänge, sorgfältiges Arbeiten, liebevoll und kümmernd, körperlich fit und belastbar, Fremdsprachenkenntnisse.

Ausbildung

7 Semester: Fachhochschule. Mit viel praktischer Erfahrung direkt in das Studium eingebunden. Auslandssemester möglich. Jeweils zum Wintersemester.

Der Studiengang kann auch als Schwerpunkt innerhalb eines Landwirtschaftsstudiums absolviert werden.

Entwicklungsmöglichkeiten

Agrarbiologe/Agrarbiologin, Tierarzt/Tierärztin, Verwalter/in Tierzucht, Sachverständiger/Sachverständige für Landwirtschaft, Vertriebler/in, Reittherapeut/in, Fachredakteur/in, Lektor/in, Dozent/in, Master Pferdewirtschaft, Unternehmer/in.